



■ US-Börsen

Die US-Börsen dürften am Donnerstag schwächer in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Als Belastungsfaktor erweisen sich schwache Quartalszahlen unter anderem beim Elektroautobauer Tesla und beim Telekommunikationskonzern AT&T.

■ Konjunktur

Die Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe sind in der vergangenen Woche um 5.000 auf 245.000 gestiegen. Erwartet wurden 240.000 Erstanträge, nach ebenfalls 240.000 Erstanträgen in der Vorwoche. Die Zahl der fortgesetzten Anträge legte von revidiert 1,804 Millionen auf 1,865 Millionen zu, womit der höchste Stand seit November 2021 erreicht wurde. Die Industriestimmung im US-Notenbankdistrikt von Philadelphia hat sich im April überraschend eingetrübt. Der Philadelphia Fed Manufacturing Index sank von minus 23,2 Punkten im März auf minus 31,3 Zähler im April. Erwartet wurde ein Anstieg auf minus 19,1 Punkte. In China hat die Notenbank PBoC den Referenzzinssatz Loan Prime Rate unverändert bei 3,65 Prozent belassen. Dies war von Experten auch so erwartet worden.

■ Unternehmen

Tesla hat im ersten Quartal die Analystenerwartungen knapp verfehlt. Der Autohersteller erwirtschaftete einen Umsatz in Höhe von 23,33 Milliarden Dollar, was einem Plus von 24 Prozent zum Vorjahresquartal entspricht. Die Konsensschätzungen der Analysten lagen bei 23,35 Milliarden Dollar. Aufgrund von geringeren Verkaufspreisen und höheren Kosten ging der operative Gewinn von 3,60 Milliarden Dollar auf 2,66 Milliarden Dollar zurück. Das Ergebnis je Aktie lag bei 0,85 Dollar nach 1,07 Dollar im Vorjahr und damit unter den Erwartungen von 0,86 Dollar. Der Kreditkartenanbieter American Express hat im ersten Quartal 2023 den Umsatz um 22 Prozent auf 14,28 Milliarden Dollar gesteigert, womit die Erwartungen von 14,02 Milliarden Dollar übertroffen wurden. Der verwässerte Gewinn je Aktie sank von 2,73 Dollar auf 2,40 Dollar. Erwartet wurden mit 2,67 Dollar deutlich mehr.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Tesla	-8,22 % auf \$165,63	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 20.04.2023 14:22 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Verkauf bestehender Häuser März	16:00	Mittel
Index der Frühindikatoren	16:00	Gering
Erdgas-Lagerbestände	16:30	Gering

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Philip Morris, AT&T, Union Pacific

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily Öl](#)

Rückblick:

Im Dow Jones fehlten gestern knapp 15 Punkte im Tagestief bis zur Unterstützung bei 33.800 Punkten. Der Index hielt sich bis dato in einer engen Range auf.

Charttechnischer Ausblick:

Vorbörslich droht er unter 33.800 Punkte zu fallen, womit ein Verkaufssignal aktiviert wäre. Abgaben in Richtung 33.633 bis 33.581 Punkte könnten somit folgen. Darunter ist der Index um 33.350 Punkte abgesichert. Fräst sich der Index dagegen durch den Widerstandsbereich um 34.000 Punkte, würde das weiteres Potenzial in Richtung 34.281 bis 34.342 Punkte aktivieren.

Intraday Widerstände: 34.039 + 34.083 + 34.281 + 34.342 + 34.723

Intraday Unterstützungen: 33.800 + 33.581 + 33.365 + 33.320 + 32.997 + 32.880



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 eröffnete gestern schwach, holte die Verluste aber schnell wieder auf und schloss das Eröffnungsgap. Die untere Begrenzung der Seitwärtsrange wurde nicht erreicht.

Charttechnischer Ausblick:

Es bleibt dabei: Erst wenn der Nasdaq 100 über 13.210 Punkte ansteigen kann, wären 13.405 Punkte als nächstes Ziel ableitbar. Eine auch langfristig wichtige Hürde wartet zudem um 13.720 Punkte. Auf der Unterseite bleibt es bei der wichtigen Zone zwischen 12.880 und 12.844 Punkten. Darunter dürfte der Index auf 12.688 bis 12.640 Punkte korrigieren.

Intraday Widerstände: 13.175 + 13.210 + 13.405 + 13.720

Intraday Unterstützungen: 12.944 + 12.880 + 12.844 + 12.688 + 12.640 + 12.518



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Mit 4.134 Punkten im Tagestief nahm der S&P 500 den Support bei 4.133 Punkten gestern gut wahr und drehte von dort aus nach oben. Neue Hochs markierte der Index aber nicht.

Charttechnischer Ausblick:

Rutscht der Index doch noch unter 4.133 Punkte, käme der Support um 4.100 Punkte ins Spiel. Zunehmender Verkaufsdruck könnte unter 4.060 Punkten aufkommen und den Index in den unteren 4.000-Punkte-Bereich führen. Auf der Oberseite bleibt es bei den Widerständen bei 4.177 Punkten und dem Gap zwischen 4.195 und 4.219 Punkten.

Intraday Widerstände: 4.163 + 4.177 + 4.195 + 4.219

Intraday Unterstützungen: 4.133 + 4.100 + 4.078 + 4.060 + 4.017 + 4.001



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.